

steht. Aber nicht nur in den Produktionsbetrieben, sondern auch in der Handelsorganisation und in den medizinischen Einrichtungen gibt es bereits gute Anfängerfolge.

Welche Ziele haben sich nun diese Brigaden gestellt? Die Aufgabe, auf sozialistische Art zu arbeiten, zu lernen und zu leben, enthält allgemein folgende Fragen: Sozialistische Hilfe gegenüber den schwächeren Brigaden, höhere Arbeitsmoral und Arbeitsdisziplin, Übererfüllung der Planaufgaben, Senkung der Selbstkosten, Schaffung unfallfreier Betriebspunkte, Anwendung von Neuerermethoden, Durchsetzung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts, und vor allem — das ist das Neue — die Entwicklung neuer Formen des gesellschaftlichen Lebens außerhalb der Arbeitszeit.

So stellte sich die Jugendbrigade Beier vom Kombinat in Auersbach die Aufgabe, ihren Anteil am Jahresproduktionsplan bis zum 10. Gründungstag der Republik durch die Anwendung der Mamai- und Seifert-Methode zu erfüllen, für 4000 DM Material einzusparen und weiteres mehr. Im allgemeinen ist es so, daß die Frage, wie man auf sozialistische Art arbeiten muß, schon klar ist, und hier gibt es auch schon die konkretesten Verpflichtungen. Aber mit dem sozialistischen Leben hapert es noch etwas! Das heißt, die Vorstellungen darüber sind noch unklar. Es treten teilweise auch Überspitzungen auf. Aber das Neue kommt darin zum Ausdruck, daß sich die Diskussionen auf der Grundlage der 10 Gebote der sozialistischen Moral und Ethik bewegen und daß der Drang vom Ich zum Wir zu kommen, immer stärker wird. Gab es zum Beispiel in der Vergangenheit nur eine Gemeinschaft während des Produktionsprozesses, so bildet sich jetzt die Erkenntnis heraus, daß die Erziehung der einzelnen Genossen und Kollegen sowie ihrer Familienangehörigen und die Fragen des sozialistischen Lernens und des sozialistischen Gemeinschaftslebens die zweite Seite ein und derselben Sache sind. In Auersbach wurden in den Brigaden unter Einbeziehung der Frauen eine Anzahl Aussprachen durchgeführt, um die sozialistische Erziehung innerhalb der Brigaden zu verbessern. Dabei kam auch die kulturelle Weiterbildung durch gemeinsame Besuche von Vorträgen und Kulturveranstaltungen zur Sprache. In einer anderen Brigade stellte man sich die aktive Unterstützung der sozialistischen Landwirtschaft zur Aufgabe. Die Frauen dieser Brigade schlossen sich zu einer Hausfrauenbrigade zusammen und übernahmen die Verpflichtung, in der Paten-LPG zu helfen.

In den abgeschlossenen Verträgen spielen die Verpflichtungen für das Nationale Aufbauwerk, Solidaritätsspenden sowie die kulturelle Betreuung der Familienangehörigen, die Teilnahme der Kinder der Brigademitglieder an der Jugendweihe und an der sozialistischen Namensgebung eine große Rolle. Im Kreisgebiet Ronneburg beschloß eine Brigade, das Buch des Monats regelmäßig zu abonnieren und mit den Familienangehörigen darüber zu diskutieren. Die Brigade Waldmann hat in ihrem Vertrag aufgenommen, mit ihren Familienangehörigen 300 Stunden im NAW zu leisten. Das sind nur einige Beispiele von vielen, man könnte diese Beispiele beliebig fortsetzen. In einigen Verträgen geht man sogar so weit, daß sich Brigaden verpflichten, dafür zu sorgen, daß ein oder zwei Jugendliche ihren Dienst in der Nationalen Volksarmee aufnehmen.

Unsere Aufgabe als Parteiorganisation besteht darin, diese Dinge richtig zu lenken und zu leiten und den Genossen und Kollegen zu helfen, damit sie ihre Vorstellungen über die sozialistische Arbeit und das sozialistische Leben weiter vertiefen. Wir haben uns deshalb mit der Auswertung der ersten Ergebnisse beschäftigt und festgelegt, daß wir in den nächsten Tagen mit einer Vielzahl von Funktionären an die Basis gehen werden, in die Brigaden, die bereits den Vertrag abgeschlossen haben oder noch darüber diskutieren, um ihnen zu helfen, daß richtige Verträge zustande kommen.

Wir meinen, daß bei uns die Voraussetzungen gegeben sind, um das Neue schnell zu einer großen Bewegung zu entwickeln. Das wird uns helfen, die gestellten Aufgaben besser zu erfüllen und den notwendigen maximalen Zeitgewinn bei der Lösung der ökonomischen Hauptaufgabe und beim gesamten Vorwärtsschreiten des sozialistischen Weltsystems zu erzielen.